

■ DJK SW Neukölln –

SF Johannisthal 0:2 (0:1)

NEUKÖLLN: Gabriel – Klass, Lindner, Kolhoff, Michalke – Karakus – M. Gaedicke, Osinski, Metscher (46. Schäfer), Ruden (30. Kühne) – Schröder (75. Gündüz).

JOHANNISTHAL: Carly – Kopic (86. Frindt), Wagner, Behrend, Höhlich – Gutkäß (67. Seremet), Höhne, Hoth, Strehmel – Anton (46. Osarenren), A. Schulz.

SR: Oliver Ronneberger (Stern Britz) – Z.: 50.

TORE: 0:1 (22.) Anton, 0:2 (90. +2) Strehmel.

BESTE SPIELER: Gabriel, Lindner – Behrend, Schulz, Hoth, Höhne.

„In der 1. Halbzeit haben wir ein bisschen ausgesehen wie das Kaninchen vor der Schlange“, bemängelte Neuköllns Trainer Frank Schröder zunächst den Auftritt seiner Mannschaft. Der einzige Fehler der Gastgeber wurde von Anton gleich bestraft. Kurz vor der Pause dann ein böser Unfall, als Metscher und Anton mit den Köpfen zusammenrasselten. Beide mussten mit dem Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht werden. Im Laufe der 2. Halbzeit drängte Neukölln immer stärker auf den Ausgleich. Johannisthal setzte dagegen auf Konter und Strehmel konnte schließlich in der Nachspielzeit den Auswärtssieg für die Sportfreunde klarmachen.